

Leben, Lernen und Arbeiten auf der Höhe auf der Paulshöhe, Schwerin.

Wohnen, Erziehung und Bildung für alle Generationen



Anlass:

Die Landeshauptstadt Schwerin hat beschlossen, das bisherige Sportgelände auf der Paulshöhe neuen Nutzungen zuzuführen. Unter anderem sollen Wohnen, Erziehung und Bildung, sowie auch Freizeit und Sport dort angesiedelt sein. Zur näheren Bestimmung des Vorhabens führt Schwerin ein Dialogforum durch, mit dem die Betroffenen auch zu Beteiligten werden können. Betroffen sind neben den Anwohnern unter anderen auch die Kanurenngemeinschaft sowie die Freie Waldorfschule, die bisher an der Schlossgartenallee 57- 59 an die baulichen Grenzen ihrer Entwicklung stößt. Die Initiatoren streben eine gemeinschaftliche Projektentwicklung an.

Kontext:

Die gesellschaftliche Lebenspraxis beruht bisher auf Separierung, sie trennt Kinder und Senioren, Wohnen von Arbeit und gibt wachsender Segregation Raum. Inklusionsbedarf zeigt sich damit auch außerhalb von Schulen, er fragt nach integrativen Lebenskonzepten.

Konzept:

Gemeinschaftlichkeit zeigt sich zunehmend als zentraler Nachhaltigkeitsfaktor für gesellschaftliche Entwicklung. Das Projekt Paulshöhe nimmt dies zum Anlass, Lebenszusammenhänge neu herzustellen, in dem unterschiedliche Nutzungsarten sich gegenseitig ergänzen und so ihre Bedeutung steigern.

Komponenten:

Wohnen für alle Generationen mit Gemeinschaftseinrichtungen, soziale Mischung durch Wohnungsmix

- Erziehung und Bildung für alle Generationen
- Hort und Kita
- Ganztagesschule zweizügig, Inklusion
- Pädagogische Werkstätten mit Berufsorientierung
- Pädagogischer Gartenbau in Anwohnerkooperation ...
- gemeinschaftliche Nutzung z.B. Sporteinrichtungen, Werkstätten (Nähatelier, Fahrradwerkstatt, etc.), Kulturveranstaltungsort
- Logistikfläche und sanitäre Einrichtungen Kanurenngemeinschaft Schwerin e.V.
- Soziale Dienstleistungen
- Energiezentrale mit Nachwärmenetz
- Nachhaltiges Mobilitätskonzept mit Car- und Bike-Sharing
- Ökologisches zukunftsweisendes Bauen

Größen:

Das Sportgelände umfasst inklusive der Sporthallen derzeit etwa 37.000 m² Fläche.





Kontakte: Waldorfvereinigung Schwerin e.V.

Frau Betina Jäger (GF) Schlossgartenallee 57- 59

19061 Schwerin FON 0385-61711-10

MAIL <u>b.jaeger@waldorf-sn.de</u>

Stand: 12.10.2020